

SÜDKURIER Medienhaus -

**URL:**

<http://www.suedkurier.de/region/schwarzwald-baar-heuberg/villingen-schwenningen/Die-neue-Fitness-am-Villinger-Eisweiher;art372541,5263147,0>

## **Die neue Fitness am Villinger Eisweiher**

03.12.2011 00:30

- Studio „Enjoy“ zieht ins Brigach-Business Center - Fitness-Studio wird mit Kletterhalle kombiniert

## **Die neue Fitness am Villinger Eisweiher**

VS-Villingen – Jetzt ist die Katze aus dem Sack. Betreiber Hans Günter verlegt sein Fitnessstudios „Enjoy“ (früher Galimar) ins Brigach Business-Center.



In dieser Sheddachhalle und auf drei Ebenen des hohen Gebäudes rechts wird der neue „Galimar Sport- und Gesundheitspark“ im Brigach Business Center unweit des Villinger Eisweiher entstehen. An das mehrstöckige Gebäude angebaut wird eine Kletterhalle mit einer 14 Meter hohen Kletterwand.

Bild: Hahne

Er zieht als Mieter in die ehemaligen Produktionshallen von Kienzle-Apparate nahe des Eisweiher an der Waldstraße ein. Besonderes Schmankerl: Kombiniert wird das neue Domizil in der Wilhelm-Binder-Straße (der ehemaligen Forsthausstraße) mit einer Kletterhalle. Der Slogan lautet: „Die neue Fitness am Eisweiher.“

Der Eigentümer des Brigach Business Center (BBC), Horst-Eckart Göppinger, hat bereits begonnen, einen Teil der ehemaligen Kienzle-Fabrikräume für Sport und Fitness umbauen zu lassen. Die gesamten Baumaßnahmen, so Mieter Hans Günter zum SÜDKURIER, dürften bei rund einer Million Euro liegen. Dazu gehört auch eine Neubaumaßnahme. Im Bereich der Sheddachhallen, wo vor einigen Jahren vorübergehend ein „Kinderspielfeld“ beheimatet war, wird eine Stahlrahmenkonstruktion aufgesetzt, die 14 Meter in die Höhe ragt. Dieser Anbau nimmt die künftige Kletterhalle auf, die in das Fitnessstudio integriert wird.

Allerdings, so berichtet Hans Günter, ist noch offen, wer den Kletterbereich betreiben wird. Der örtliche Alpenverein ist noch am Überlegen, ob er es tun soll. Wenn nicht, sagt Hans Günter, stehen weitere Interessenten bereit. Die Kletterhalle mit Boulderbereich ist damit, unabhängig von der Betreiberfrage, fester Bestandteil des Sportparks. Im Sommer kann von einer Terasse auch im Freien geklettert werden.

Hans Günter siedelt um, weil er einen schwierigen Rechtsstreit mit seinem bisherigen Vermieter hinter sich hat (wir berichteten). Er befindet, dass die bestehende Immobilie im Gewerbegebiet Ifänge deutliche Mietmängel habe. Die Wege von Günter und seines Vermieters Werner Harder aus Konstanz haben sich

daher nach einem gerichtlichen Vergleich über die Höhe der Mietzahlungen getrennt. Günter wird die Halle in der Gottlieb-Daimler-Straße verlassen und will möglichst bis April ins Brigach Business Center umziehen.

Als neue Betreiber der freiwerdenden, rund 4000 Quadratmeter großen Halle im Ifänge haben bereits Alexander Thumer und Gaetano Cristilli ihre Ambitionen angemeldet. Cristilli führt das ehemalige Schwenninger Galimar, das inzwischen als „G1“ firmiert. Sein Kompagnon Thumer ist Leiter der Villinger Commerzbank.

Hans Günter indes weint seinem langjährigen Domizil keine Träne nach. Aus seiner Sicht entspricht die Halle nicht mehr den heutigen Anforderungen an Energetik und Komfort. Sie sei zu groß und vom Raumzuschnitt unwirtschaftlich. In seinem künftigen Domizil wird das Studio auf drei Stockwerken auf 2400 Quadratmeter konzentriert und Günter geht davon aus, dass er diese kompakte Einheit wirtschaftlich effektiv betreiben kann. Den gut 2000 Mitgliedern seines Studios stellt er gehobene Standards in Aussicht. Die Klagen im Bereich Sanitär und Wellness sollen dann der Vergangenheit angehören. „Die Gebäude werden innen mega topp.“ Beispielsweise gibt es künftig einen eigenen Sauna- und Wellnessbereich für Damen. Auch räumlich soll seine Klientel keine Abstriche machen müssen. „Für Fitness und Wellness haben wir die gleiche Fläche wie bisher“, betont Günter. Was wegfällt, ist die Badmintonhalle und viel toter Raum.

Die Neuausrichtung der ehemaligen Werkhallen auf Sport und Gesundheit soll künftig unter dem Namen „Galimar Sport- und Gesundheitspark“ firmieren. Das Fitness-Studio selbst wird bis auf weiteres unter dem Namen „Enjoy“ weiterlaufen. Ob er dauerhaft diesem Franchise-Verbund angehören wird – ein Label für bundesweit rund 300 Studios – lässt Günter noch offen.

In den beiden Stockwerken über dem künftigen Fitness-Studio gibt es noch viele freie Räume, die Optionen für weitere Nutzungen im Bereich Gesundheit und Sport bieten. Hier laufen offenbar schon Gespräche des BBC-Eigentümers mit möglichen Mietern aus dem Bereich Physiotherapie, Prävention, Tanzen und Rehabilitation. Der gesamte Gebäudekomplex soll für diese Art von Dienstleistungen reserviert werden. Der zweite große Gebäudetrakt im BBC, der entlang der Brigach verläuft und an zahlreiche gewerblichen Betriebe vermietet ist, wird davon räumlich abgetrennt. So soll der markante Verbindungsbau über der Einfahrt ins BBC demnächst abgerissen werden, um diese Trennung zu vollziehen.



Hans Günter zeigt die Pläne für das neue Fitness-Studio, das er im Brigach Business Center betreiben wird.

Bild: hahne

**Eberhard Stadler**

Copyright © 2009 SÜDKURIER Medienhaus - Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung durch unberechtigte Dritte nur mit schriftlicher Genehmigung durch das SÜDKURIER Medienhaus.